



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement EVD
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
Grundlagen Arbeit und Gesundheit

Ausmass und Bekämpfung von Beschwerden des Bewegungsapparates

Thomas Läubli

9. September 2009



Inhaltsübersicht

- Was sind arbeits-(mit)bedingte Erkrankungen des Bewegungsapparates?
- Studien:
 - SECO: „Arbeitsbedingungen und Erkrankungen des Bewegungsapparates“
 - Hämmig/Knecht: „Work-Life Balance und Erkrankungen des Bewegungsapparates“
- Resultate, Modellbildung:
 - Arbeitsbedingungen und Erkrankungen
- Diskussion:
 - volkswirtschaftliche Kosten für die Schweiz
- Schlussfolgerungen



Arbeits-(mit)bedingte Erkrankungen des Bewegungsapparates

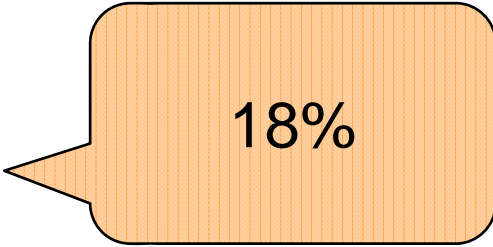
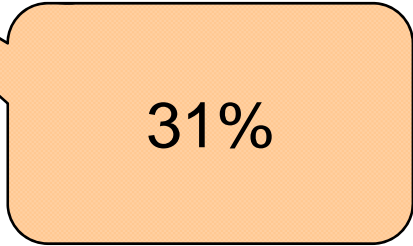
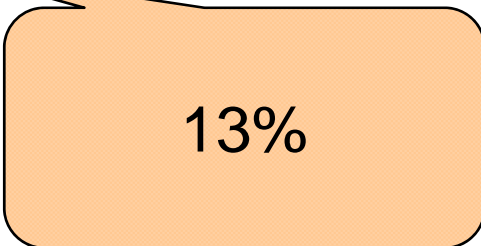
- „Glauben Sie, dass Ihre Arbeit Ihre Gesundheit beeinträchtigt?“
 - falls „ja“:
 - „Wie beeinträchtigt Ihre Arbeit Ihre Gesundheit?“
 - . . .
 - „Rückenschmerzen“
 - . . .
 - „Muskelschmerzen in den Schultern, im Nacken und/oder in den oberen/unteren Gliedmassen“
 - . . .

Quelle: Graf et al: 4. Europäische Erhebung über die Arbeitsbedingungen 2005. SECO, 2007



Arbeits-(mit)bedingte Erkrankungen des Bewegungsapparates

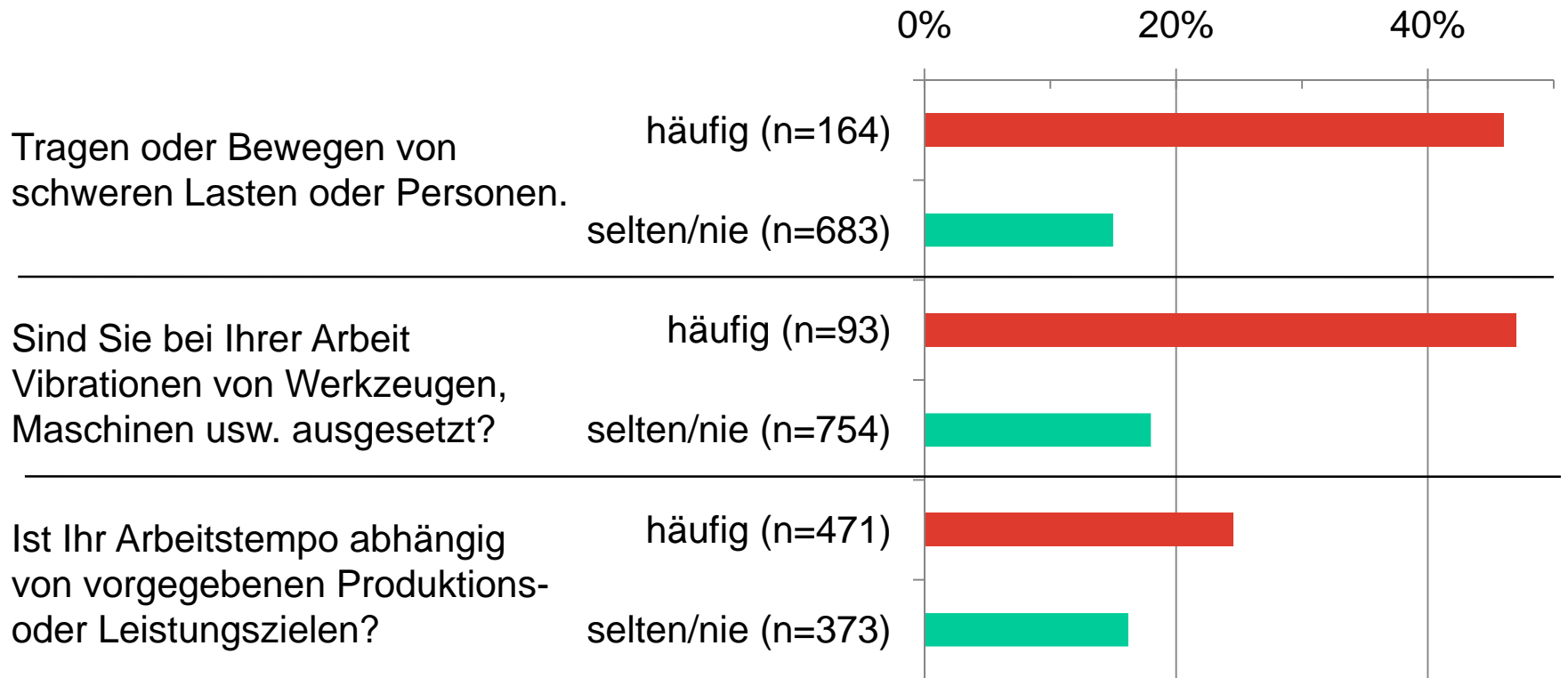
Häufigkeit in Erwerbsbevölkerung Schweiz 2005

- „Glauben Sie, dass Ihre Arbeit Ihre Gesundheit beeinträchtigt?“
 - ...
 - „Rückenschmerzen“  18%
 - ...
 - „Muskelschmerzen in den Schultern, im Nacken und/oder in den oberen/unteren Gliedmassen“  31%
 - ...
 - ...  13%



Arbeitsbedingungen und arbeits-(mit)bedingte Erkrankungen des Bewegungsapparates: (I) Physische Belastungen und Arbeitsdruck

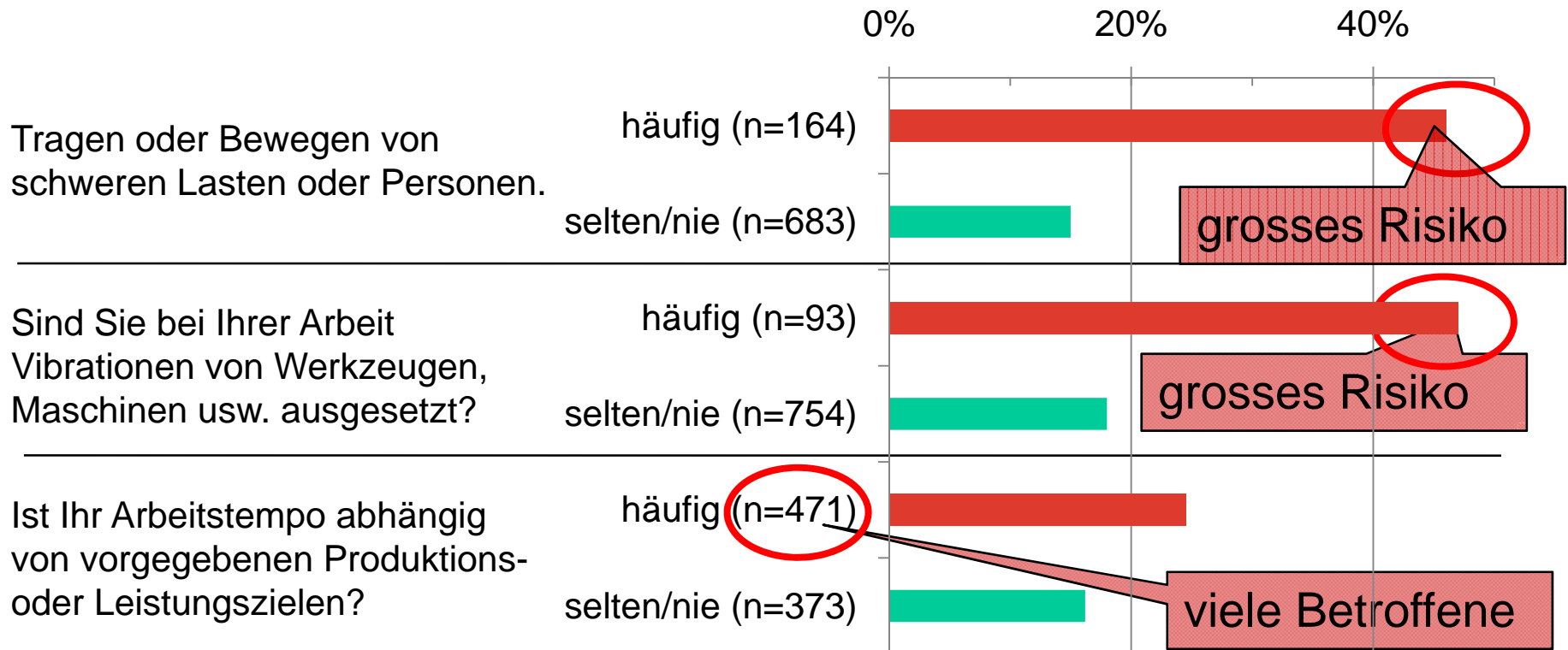
Prozentsatz mit arbeits-(mit)bedingten Erkrankungen des Bewegungsapparates





Arbeitsbedingungen und arbeits-(mit)bedingte Erkrankungen des Bewegungsapparates: (I) Physische Belastungen und Arbeitsdruck

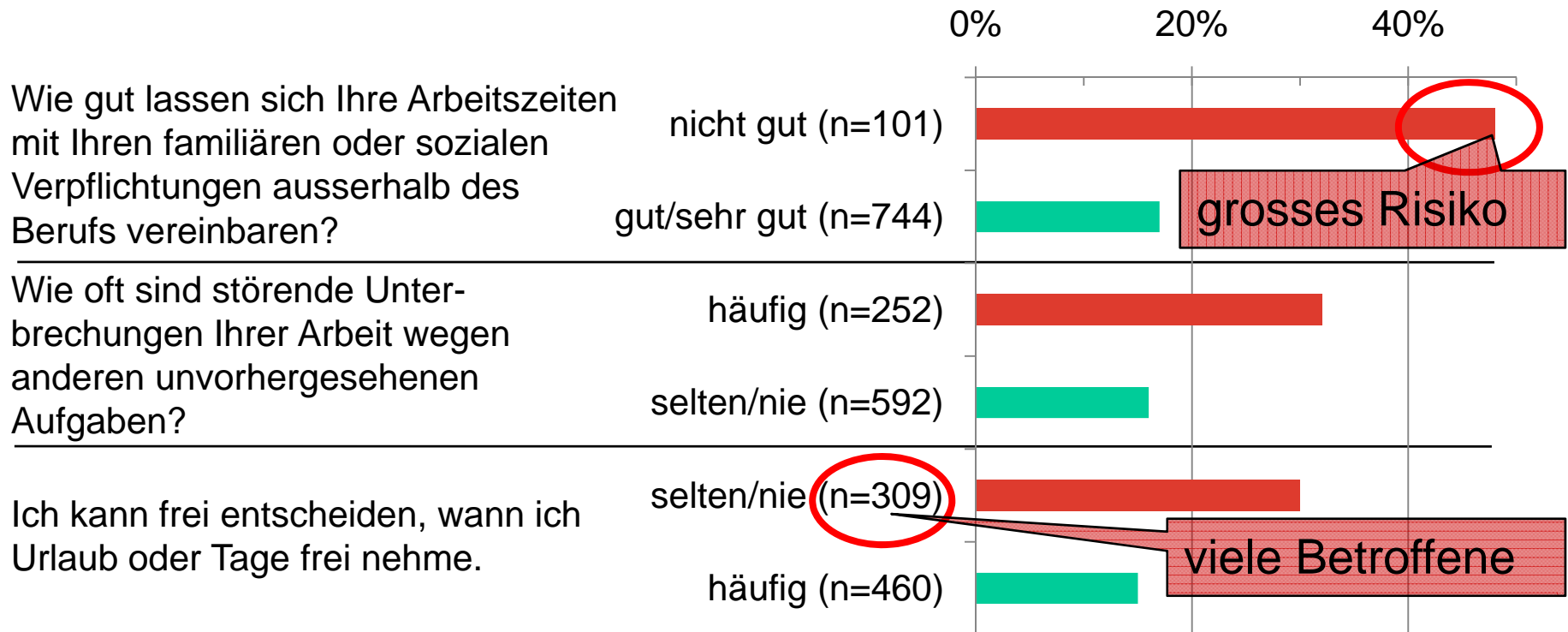
Prozentsatz mit arbeits-(mit)bedingten Erkrankungen des Bewegungsapparates





Arbeitsbedingungen und arbeits-(mit)bedingte Erkrankungen des Bewegungsapparates: (II) Arbeitszeit

Prozentsatz mit arbeits-(mit)bedingten Erkrankungen des Bewegungsapparates

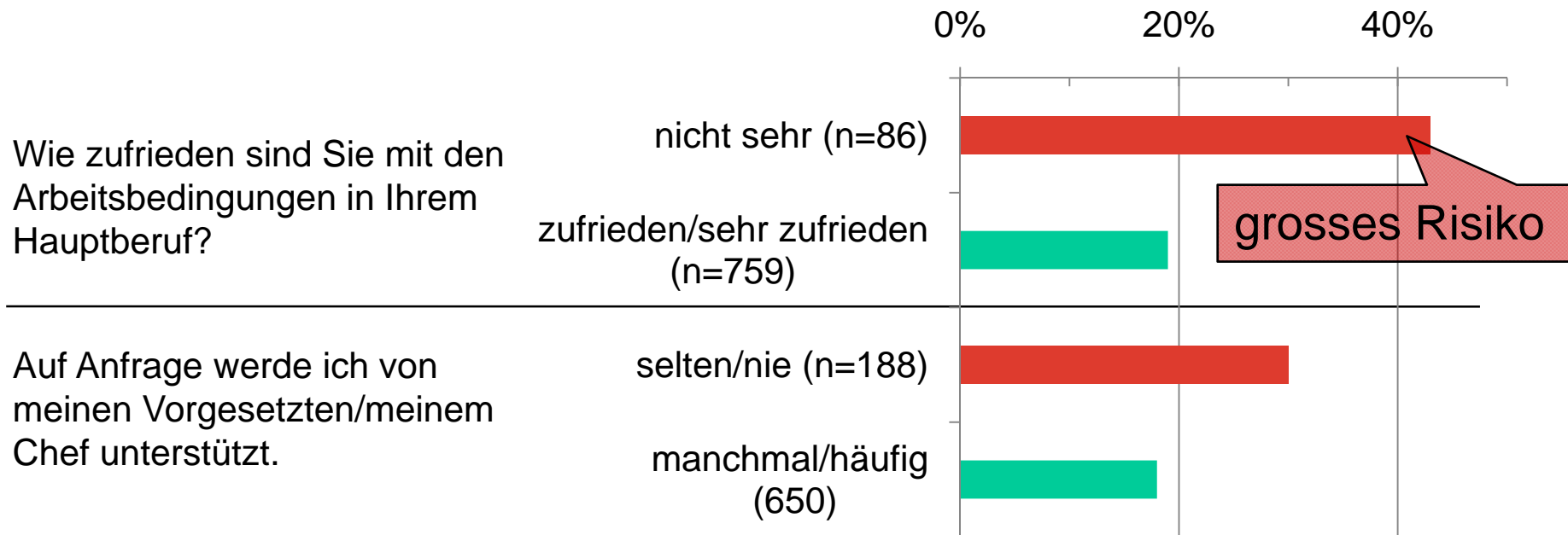




Arbeitsbedingungen und arbeits-(mit)bedingte Erkrankungen des Bewegungsapparates:

(III) Arbeitsbedingungen und Zusammenarbeit

Prozentsatz mit arbeits-(mit)bedingten Erkrankungen des Bewegungsapparates





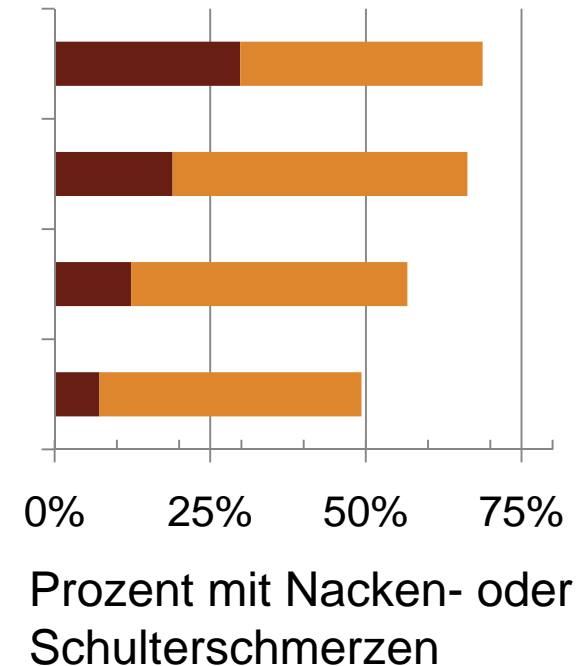
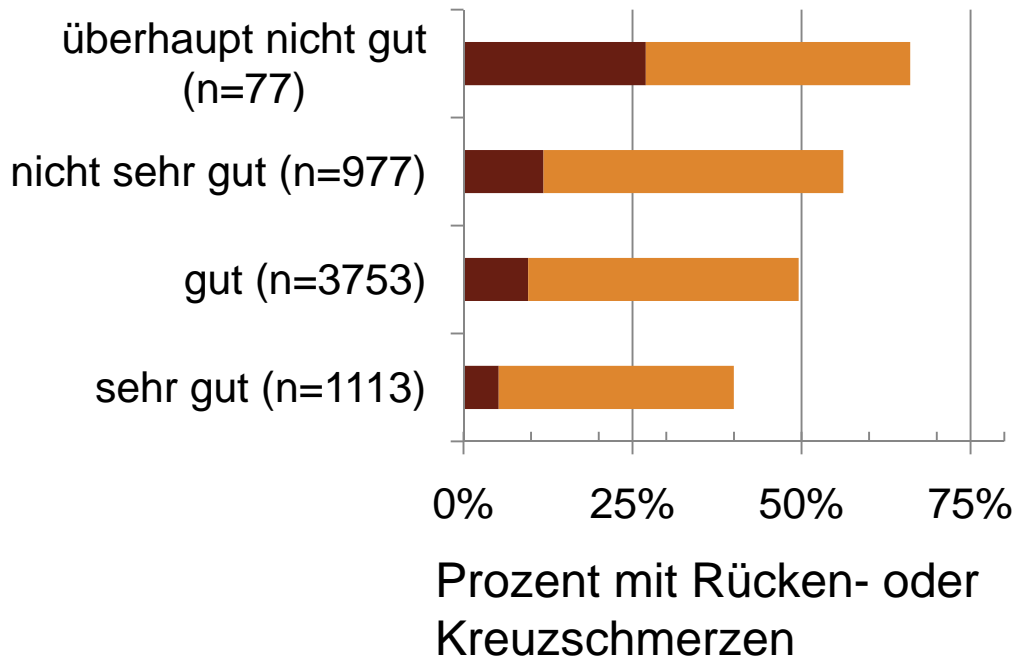
Vereinbarkeit von Arbeitszeiten mit privaten Verpflichtungen und Schmerzen im Bewegungsapparat (nach Hämmig und Knecht, 2008)

Vereinbarkeit von Arbeitszeiten mit privaten Verpflichtungen

Legende:

stark

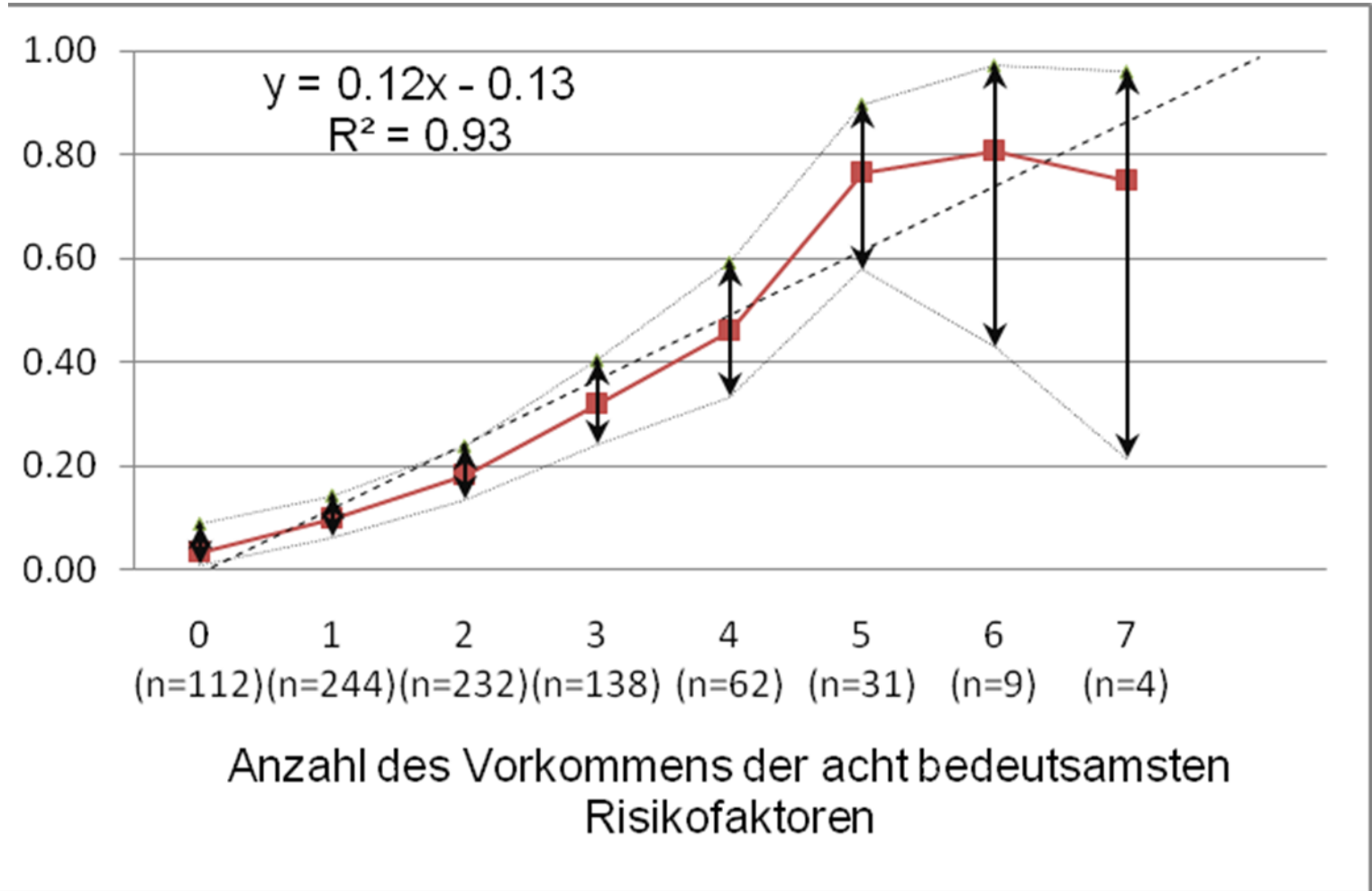
ein bisschen





das verwendete, vereinfachte Schätzmodell für die ökonomische Analyse

Anteil mit arbeits-
(mit)bedingten Erkrankungen
des Bewegungsapparates





Schätzungen zum Zusammenhang Arbeitssituation und arbeits-(mit)bedingte Erkrankungen des Bewegungsapparats

	unselbständige Erwerbsbevölkerung, Schweiz (3.2 Millionen)
arbeits-(mit)bedingte Erkrankungen des Bewegungsapparates davon risikobedingt	670 Tausend Fälle 560 Tausend Fälle
Absenzen wegen arbeits-(mit)bedingten Erkrankungen des Bewegungsapparates davon risikobedingt	1.6 Millionen Tage 1.6 Millionen Tage
Arbeitsbedingungen mit erhöhtem Risiko für arbeits-(mit)bedingte Erkrankungen des Bewegungsapparates	1.8 Millionen Erwerbstätige



Kosten durch Absenzen: 0.97 Milliarden Franken

Die Analyse für die Schweiz zeigt:

- Arbeitsabsenzen wegen Erkrankungen des Bewegungsapparates, die aus Sicht der Befragten arbeits- (mit)bedingt sind, verursachen betriebliche Kosten von beinahe einer Milliarde Franken pro Jahr.
- Der überwiegende Teil dieser Absenzen ist durch ungünstige Arbeitsbedingungen erklärbar.
- **Schlussfolgerung: Ein Grossteil dieser Kosten ist vermeidbar!**



Kosten durch verminderte Produktionsleistung Erkrankter: 3.3 Milliarden Franken

Wird eine um nur drei Prozent reduzierte Arbeitsproduktivität bei Erkrankten angenommen, ergibt die Analyse für die Schweiz :

- Eine verminderte Leistungsfähigkeit bei Erkrankten mit arbeits-(mit)bedingten Erkrankungen des Bewegungsapparates führt zu einem Produktionsverlust von 3.3 Milliarden pro Jahr.
- > 80% dieser Absenzen ist durch ungünstige Arbeitsbedingungen erklärbar.
- **Schlussfolgerung: Ein Grossteil dieser Kosten ist vermeidbar!**



Kosten einer geringen Produktivität bei belastenden Arbeitsbedingungen: 5.5 Milliarden Franken

Wird eine um fünf Prozent reduzierte Arbeitsproduktivität bei belastenden Arbeitsbedingungen angenommen, ergibt die Analyse für die Schweiz :

- Eine bessere organisatorische und ergonomische Gestaltung von Arbeitsplätzen, die stark rückenbelastend sind, könnte zu einem jährlichen Effizienzgewinn von 5.5 Milliarden führen.
- **Schlussfolgerung: Eine optimierte Arbeitsgestaltung lohnt sich für die Betriebe und schützt die Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen.**